

Stellv. Vorsitzende Bildung
Nicole Walther
Am Schützenplatz 9
29471 Gartow
Tel.: 05846 / 97 90 93
E-Mail: nicole@walther-gartow.de



**11. Hauptausschusssitzung
am Dienstag, 21. Mai 2024
im Vereinsheim des MTV, Lindenstr. 22; 29451 Dannenberg**

Beginn: 19:00 Uhr

N i e d e r s c h r i f t

Anwesende: Peter Ward, Herbert Franz, Karl-Hermann Ahlers, Susanne Wulf, Patrick Keller, Sabine Bartnik-Haß und Nicole Walther (entschuldigt: René Kern) sowie 12 Vereinsvertretende und 5 Fachverbandsvertretende (s. Liste)
Gäste: SR Anke Frommann (KSB LG) und Lisa Feuerherdt (KSB UE); EJZ- Sportredakteur Andreas Koopmann

TOP 1 Begrüßung, Einführung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Peter Ward begrüßt alle anwesenden Vereine – und Fachverbandsvertretungen, sowie den Vertreter der EJZ. Er freut sich, dass die beiden Sportreferentinnen der Sportregion Lüneburger Land dabei sind. Die SR stellen sich kurzweilig vor.

Der Vorsitzende entschuldigt den Schatzmeister René Kern. Die Einladung ist fristgerecht versendet worden. Laut Satzung ist dieses Gremium beschlussfähig. Nur die Vorsitzende/der Vorsitzende bzw. deren Vertretung sind stimmberechtigt. Es gibt keine Delegierten-Stimmen.

Die Tagesordnung wurde durch die Anwesenden ohne weitere Ergänzung genehmigt. Der KSB Lü-Dbg. lädt seine Gäste zu Getränken ein.

TOP 2 Wahl des Vorsitzenden der Sportjugend (kommissarisch)

Seit mehreren Jahren ist die Funktion der Sportjugend eingestellt. Der Vorsitzende hatte sich zur Aufgabe gestellt, diese wiederzubeleben. In Patrick Keller hat einen Sportler gefunden, der sich dieser Aufgabe stellen möchte. Patrick Keller stellt sich den Vereinsvertretenden vor. Die KSB - Vorstandsmitglieder hatten Patrick bereits mit der Aufgabe kommissarisch beauftragt. Um der Beauftragung einen offizielleren Rahmen zu geben, erfragt der Vorsitzende Peter W. die Anwesenden, ob die Beauftragung auch im Sinne der Vereine wäre, damit die Sportjugend wiederbelebt werden kann. Vorsitzende der IGAS Wendland, Detlef Boick erfragt, ob die Satzung das so ermöglicht.

Patrick K. kann nicht aus diesem Gremium gewählt werden. Die Sportjugend-Vollversammlung wäre das Gremium. Es besteht aus Kinder- und Jugendlichen der Mitgliedsvereinen aus dem Landkreis, die das Amt einer Jugendvertretung in ihrem Verein wahrnehmen. Die Aufgabe wird sein, diese Jugendvertretungen zu evaluieren, um mit der Sportjugend zu starten.

Das HA-Gremium stimmt der Beauftragung von Patrick Keller zu.

Der Vorsitzende berichtet in diesem Zuge, über die durchgeführte Ausbildung: Sport-Assistent im Verein. Diese wurde im Februar 2024 mit 16 Kinder- u. Jugendlichen im Alter von 11 bis 16 Jahren in der Turnhalle in Lüchow durchgeführt. Eine Woche wurde die

Teilnehmenden in Sicht des Übungsleitenden eingeführt; konnten selbst Übungen anleiten und sich vielseitig ausprobieren.

TOP 3 Jahresabschluss 2023 (mit Bericht der Kassenprüfenden) / Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende übernimmt in Vertretung den Jahresabschluss 2023. Schatzmeister René Kern bzw. der Vorsitzende Peter W. hatte im Vorweg den Jahresabschluss per E-Mail mit der Einladung versendet. Der Vorsitzende berichtet die wichtigsten Zahlen der Ein- und Ausgänge.

Den Sachtext zum Jahresabschluss:

Der Jahresabschluss 2023 ist insgesamt besser ausgefallen, als erwartet. Grund dafür war u.a. die Tatsache, dass es nur zwei Freiwillige bei den Vereinen gegeben hat, so dass allein hierdurch 4.500,00 Euro weniger aufgewandt wurde. Auch die Sportförderung des KSB wurde nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

Bei der Budgetplanung ist von einer ausgeglichenen GuV bei einer Entnahme aus den zweckgebundenen Rücklagen in Höhe von 10.500 Euro und einer Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage in Höhe von 2.900,00 Euro ausgegangen worden. Tatsächlich sind den zweckgebundenen Rücklagen 9.921,74 Euro entnommen worden. Der Betriebsmittelrücklage wurde der eingeplante Betrag nicht entnommen, im Gegenteil wurde ein Betrag in Höhe von 3.402,51 Euro zugeführt.

Es ist somit gegenüber der Planung eine Verbesserung von rd. 4.000 Euro eingetreten.
Die Gesamtsummen der Einnahmen und Ausgaben in der GuV differieren zwischen der Budgetplanung von je 192.500,00 € und den tatsächlichen Aufwendungen und Erträgen von 188.820,32 € um -3.679,68 €.

Bezugnehmend auf diesen Text hat SM René die Einsparungen und die Ausgaben in Anhang erklärt.

Die Kassenprüfung wurde von Kerstin Meyer (SV Gartow) und Manfred Haacke (SC Lüchow) am Dienstag, 07. Mai 2024, in der Geschäftsstelle in Lüchow durchgeführt.

Der Vorsitzende berichtet über die Zusammensetzung der Übungsleiter-Pauschalen LSB und Landkreis plus KSB; dem größten Durchlaufposten im KSB-Haushalt.

Über die Erhöhung durch den LSB (2,- Euro pro Kind/ pro Jahr; 4,- Euro/Jugendlicher; 6,- Euro/ Erwachsener ab 01.01.2025). Der KSB wird seine Beiträge nicht erhöhen.

Der Vorstand beschäftigte sich mit dem Geschäftsverteilungsplan bzw. welche Aufgaben unterliegen dem KSB. Mit einer durchgeführten Klausurtagung der Sportregion Lüneburger Land im Januar 2024 in Hitzacker, wurden Aufgaben genauer betrachtet. Daraus ergab sich, dass noch intensiver auf Handlungsfelder bzw. Aufgabenfelder geschaut wurde. Die beiden LSB- Referenten haben den KSB zudem in der Geschäftsstelle besucht, um weitere Lösungen für gestellte und zu erfüllende Aufgaben, zu finden.

Daraufhin hat der KSB eine Stelle als Bürokraft ausgeschrieben. Es wurde eine Bürokraft (Sabine Bartnik-Haß) eingestellt. Der Vorsitzende war über die ernstgemeinten Bewerbungen überrascht. Es wurden 6 Bewerbungsgespräche geführt. Über die Arbeitsagentur wurden Bewerbungen zugesandt – mit wenig Resonanz der Bewerbenden.

Der KSB wird höhere Verwaltungskosten 2024 verzeichnen. Sabine B.-H. stellt sich vor.

Der Vorsitzende berichtet über die Weiterführung des Digitalisierungsprozesses des KSB; die Anschaffung von Hardware ist abgeschlossen; es wird demnächst eine weitere Schulung für die Nutzung (Gestaltung) der Homepage durch die Firma Blauzweig geben. Der Vorsitzende bitte das Gremium um Mithilfe, da der KSB eine Person für die Pflege bzw. insgesamte EDV – Wartung sucht.

Der Vorsitzende IGAS Wendland D. Boick erfragt, die Rücklagenbildung. Der Vorsitzende erklärt die rückgeführten Einlagen: es fand kein Umzug innerhalb des Amtshauses statt; es

konnten nur 2 FSJler bezuschusst werden; die Klausurtagung – Umfang fiel geringer aus.

Bericht der Kassenprüfenden:

Manfred Haacke und Kerstin Meyer haben die Kasse in der GF am 07. Mai 2024 stichpunktartig geprüft und diese ohne Beanstandung gesichtet. Es wurde sachlich und fachlich der Haushalt übersichtlich geführt. Manfred H. stimmt den Umfang zum Bericht des Vorsitzenden zu, d.h. die großen Posten sind die ÜL-Pauschalen und die Beiträge. Er merkt an, dass der KSB im Umfang ein „kleinen Verein“ wäre, der eine Menge schafft. Und mit einem Augenzwinkern: die vielen Butterkekse wären gut angelegtes Geld, die während der Arbeit verzehrt werden.

Es kam eine Nachfrage durch den Vorsitzenden des MTV Dannenberg F.W. (Fiete) Schulz: wie es zu Mieteinnahmen für KSB käme. Der Vorsitzende und Herbert Franz erklären, dass der Fußball-Fachverband Heide-Wendland die Geschäftsstelle ebenfalls als Anlaufpunkt mit nutzt. Der Vorsitzende berichtet, dass die Samtgemeinde Lüchow die Miete für die GSt. um 130% erhöhen möchte. Zudem wurden die Räume neu vermessen und es ergab, dass die Grundfläche 6m² mehr aufweist. Der KSB hat einen Gegenvorschlag gemacht. Der SG-Rat wird sich im Sommer beraten und einen Beschluss für die Erhöhung fassen. Das Ergebnis steht noch aus.

TOP 6 Haushaltsplan 2024

Der Vorsitzende fügt die Haushaltsplanung an den TOP 3 mit an. Der Haushaltsplan 2024 wurde der Einladung ebenfalls angefügt. Die größeren Veränderungen liegen im Bereich Personal/ Verwaltung und in der Mieterhöhung. Bereits im Jahr 2022 wurde der Mindestlohn erhöht; im Jahr 2024 steigt dieser erneut. Die Stelle der neu eingestellten Bürokräft wirkt sich ebenfalls aus.

Der KSB wird durch Mitgliedsbeiträge erhöhte Einnahmen erzielen. Die Vereine erzielen mehr Mitgliedschaften, so dass der KSB insgesamt um ca. 700 Mitgliedschaften gewachsen ist.

Die eingestellte Förderung von FSJlern bleibt bestehen: 5 Menschen könnten in den Vereinen mit 1500,- Euro gefördert werden. Für das Jahr 2024/25 liegen noch keine Anträge vor.

Nach den Erläuterungen haben die teilnehmenden Mitglieder des HA dem Haushaltsplan 2024 einstimmig zu gestimmt.

TOP 3 ÜL-Einsatz und ÜL-Fortbildung

HF-Vereinsentwicklung Susanne Wulf berichtet über die Zusammensetzung der ÜL-Pauschale: der LSB schüttet in diesem Jahr 35 100,- Euro aus; der Landkreis fügt 34 800,- Euro dazu. Die erste Rate erfolgt am 1. Juli. Susanne erinnert, dass die ÜL im Intranet noch bis zum 31. Mai zu bestätigen sind. Im Moment sind noch 13 Vereine offen.

HF- Bildung Nicole Walther berichtet über 2 durchgeführte Lehrgänge im Jahr 2023. Für 2024 sind 3 Lehrgänge geplant. Davon wurde bereits 1 Lehrgang durchgeführt: Stimmtraining für ÜL in der Kirche in Langendorf und 1 Lehrgang musste mangels Teilnehmende abgesagt werden. Nicole W. berichtet über die gute Zusammenarbeit in der Sportregion Lüneburger Land und den Turnkreisen. Diese 9 Köpfe stellen gemeinsam die digitale Lehrgangsbroschüre „das Padlet“ zusammen. Demnächst wird bereits am Padlet 2025 gearbeitet. Für das Jahr 2024 bietet der LSB die Ausbildung ÜL- Breitensport C und B, für die Hälfte der Kosten an. Dies soll einen Anreiz schaffen, mehr Übungsleitende für die Vereine zu

gewinnen.

Der Vorsitzende möchte die Qualifix-Veranstaltung in Kooperation mit dem Krankenhaus Dannenberg aufleben lassen. Das ist eine Fortbildung für Funktionsträger und ÜL.

TOP 4 Sportabzeichen 2023

GF Karl Hermann Ahlers berichtet, dass deutlich weniger Menschen der Sportabzeichen absolviert haben. Ein möglicher Grund ist der desolante Zustand der Sportanlage in Clenze. In der KGS Clenze wurden in der Vergangenheit die meisten Sportabzeichen abgelegt. Die SV E. Clenze nimmt sich der Sanierung der Sportanlage an.

Karl-Hermann A. lobte Ulrich Petrie vom MTV Dannenberg. Herr Petrie absolvierte das 58. Sportabzeichen. Sein 59. ist er bereits am Bearbeiten.

Der Sparkassen-Wettbewerb 2024 ist bereits wieder gestartet. Bis zum 21. Juni können sich dort die Schulen beteiligen. Ausgelobt werden die meisten Abnahmen: 1. Platz bekäme 2000,- Euro; 2. 1500,- Euro, der 3. 1000,- Euro; der 4. 750,- Euro und der 5. noch 500,- Euro. Es gibt 2 Menschen, die ihre Prüfung zum Sportabzeichen - Abnehmer bestanden haben: bei der TSV Hitzacker und beim MTV Dannenberg.

Der DOSB hat im Rahmen der Digitalisierung ein neues Programm zum Eingeben der Daten eingesetzt. Es bedarf in dem Übergang einen höheren Eingabeaufwand, da persönliche Daten neu erfasst werden müssen. Ebenso die Werte. Alte Datensätze sind nicht archiviert, um auf diese zurückzugreifen.

TOP 5 Bestandserhebung 2024

GF Karl Hermann Ahlers beginnt seinen Bericht mit der Überschrift: positiver Trend vom letzten Jahr setzt sich fort! Karl- Hermann A. ergänzt die BE 2024 wurde erfolgreich abgeschlossen. Das Zeitfenster ist bekanntlich ab dem 20.12. bis zum 31.01. geöffnet. Die BE wurde allerdings erst am 07.02.24 abgeschlossen. Es gab wie in jedem Jahr, wieder Vereine, die dieses Zeitfenster nicht geschafft haben. Diese BE ist eine Verpflichtung der Vereine. Der Vorsitzende ergänzt, dass der LSB für die Wiedereröffnung des Portals 25,- Euro in den folgenden 7 Tagen erhebt. Anschließend sind es weitere 50,- Euro. Der Vorsitzende möchte die Kosten den Vereinen ersparen. Dieser Mehraufwand ist eine große Belastung und dafür dankt der Vorsitzende dem Geschäftsführer Karl-Hermann A. herzlich.

Der GF berichtet über die Zahlen: Der KSB beheimatet **69 Vereine**. Der KSB ist um 3 neue Vereine gewachsen: Frauenschießgruppe Metzgingen; Flying Tops Wustrow (Darts) und der Schützenverein Warpke.

Es sind insgesamt Mitgliederschaften: **15 679 Mg**; ein Plus von 742 Mg. Gegenüber dem Vorjahr. Das Plus von 4,93%. Diese teilen sich auf in 9496 männl. MG und 6393 weibl. MG. Bemerkenswert ist es, dass 44 Vereine einen Zuwachs verzeichnen können. Das sind 2/3 von den 69 Vereinen. Bei 7 Vereine blieb es unverändert und bei 18 Vereinen ist ein Rückgang festzustellen.

Die 3 Vereine mit den meisten Zuwächsen sind: der MTV Dannenberg (+92 MG), die SV Eintracht Clenze mit 78 MG. Die SV E. Clenze knackte damit die 1000 Marke für MG. Der TSV Hitzacker hatte 65 MG mehr zu verzeichnen.

29 Sportarten werden in unserem KSB ausgeübt. Dabei hat sich die Rangfolge gegenüber dem Vorjahr wenig verändert. Den größten Zuwachs mit 266 MG hat der Schießsport, gefolgt vom Turnen mit 110 MG.

2 Dartvereine sind 2024 im LSB aufgenommen worden: Flamingo Steeldart Club Hitzacker und die Dark Angels Steeldart Club Wustrow.

Fachverband Turnen- Vorsitzende Sabine Wulf erkundigte sich bei den SR aus Uelzen und Lüneburg, ob sie von ähnlichem Verhalten (zu späte Meldungen) von Vereinen bei der BE berichten können. SR Lisa Feuerherdt berichtet ähnliches und teilt mit, dass der KSB UE die 25,- Euro erhebt. SR Anke Frommann konnte keine Aussage treffen, da diese Aufgaben nicht in ihrem Bereich fallen.

Stell. Vorsitzender Volker Wutke (SV E. Clenze) empfahl diese 25,-Euro zu erheben. Mit der Hoffnung über das „Schmerzensgeld“ eine Änderung herbeizuführen.

TOP 7 Einsatz FSJler /BFDler, Kooperation von Schule und Verein.

Für das Jahr 2023/24 haben 2 FSJler in den Vereinen TSV Hitzacker und SV Lemgow-Dangenstorf gestartet. Das berichtet HF -Sportentwicklung Herbert Franz. Er berichtet über stets positive Erfahrungen für die FSJler, Vereine und auch Schulen. Herbert berichtet weiter über Inhalte, Trägerschaft, gesetzliche Grundlagen und Richtlinien, Zusammenarbeit Schule, Verein und FSJler und das Aufgabengebiet. Als Ansprechpartner ist der ASC Göttingen zu benennen, bzw. auch der KSB gibt Hilfen. Der KSB unterstützt den Verein mit 1500,-Euro pro FSJler. Wenn Kooperationen geschaffen werden können, wird es eine geringere Belastung für die Vereine.

Zum 01.08.2024 wird das „Taschengeld“ der FSJler auf 430,- Euro plus Sozialabgaben erhöht. Es beinhaltet 39 Std. Tätigkeit/ Woche. Für 25 Tage sind die FSJler bei Fortbildungen; zudem haben sie Anspruch auf 26 Tage Urlaub. Am Ende des Jahres ist ein Sportprojekt gefordert. Vorsitzender der IGAS Wendland Detlef Boick erkundigt sich, ob diese 39 Std. in der Woche auch real abgeleistet werden. Stell. Vorsitzende des TSV Hitzacker Silke Bauer berichtet, dass das zutrifft. Die Zeit in der Schule und im Verein, dazu die Ausarbeitungen oder selbst durchgeführte Trainings ergeben diese Stunden. Trotz Ferien oder Urlaub. In manchen Wochen fallen Mehrstunden an, so ergeben sich durchschnittlich die 39 Std. Silke ergänzt auch diesen positiven Verlauf eines FSJler in dem Jahr: von stillem Mäuschen zum stabilen Jugendlichen/ Erwachsenen.

MTV Dbg. -Vorsitzender Fiete Schulz ergänzt, dass bei ihnen die Zusammenarbeit mit Schule gut funktioniere. Die Schule erkundigt sich sogar nach neuen FSJlern.

SR Lisa Feuerherdt ergänzt, dass mit dem Gedanken auch ältere BFDler (Menschen ab 27 Jahren) beschäftigt werden können.

SR Anke Frommann wendet sich direkt an D.Boick. Erklärt, dass die GSt. bei KSB Lüneburg eine Mitarbeiterin des ASC Göttingen beschäftigt. Die Mitarbeiterin könnte speziell auf den Verein zugeschnittenen Infos zusammenstellen. Der KSB Lüneburg wird in Kürze eine FSJlerin für ein Probearbeiten beim KSB begrüßen, um für alle Seiten abzuwägen, dass das Zusammenarbeiten funktionieren möge.

Der Vorsitzende SV E. Clenze Andreas Möller berichtet, dass bei ihnen die Zusammenarbeit mit Schule nicht funktioniert hat. Sie haben mit einem weiteren Verein, einen FSJler ausschließlich für den Verein beschäftigt.

TOP 9 Sportregion „Lüneburger Land“

Der Vorsitzende überspringt diesen TOP, um TOP 10 Vorstellung Sportreferentinnen zu beginnen.

TOP 10 Vorstellung der Sportreferentinnen

SR Lisa Feuerherdt beginnt ihre Tätigkeit darzustellen. Jede der beiden SR haben 2 Handlungsfelder: SR Lisa beschäftigt sich mit dem HF-Sportentwicklung & Sportjugend. Im HF- Sportentwicklung sind die Themen: Sportabzeichen, Sportstättenbau und Förderungsprogramm angesiedelt. „was bewegt den Sport“ als grober Inhalt. 2022 war die

Energiekrise ein großes Thema. Der LSB hat Förderprogramm aufgelegt, um den Vereinen eine Unterstützung zu bieten. 2024 sind es Förderprogramm für Mitgliedergewinnung oder auch Digitalisierung oder Mini-Job- Förderung. SR Lisa bittet die Vereine, für Fragen sie per E-Mail oder Anruf in der GSt zu kontaktieren.

Bei der Sportjugend stehen die jungen Menschen unter 27 Jahren im Vordergrund. Das Thema FSJler wurde bereits besprochen. Die SJ bietet eigene Bildungsangebote oder Freizeiten für Jugendliche an. Im Herbst bietet der KSB UE eine Ju(gend)Lei(tung)Ca(Karte) /JuLeiCa Ausbildung an. Das ist die Erweiterung zur Sport- Assistenten- Ausbildung. Für Lüchow ist ein Spielabend im Herbst vorgesehen.

Dann stellt SR Lisa: J-TEAMS vor. Es ist ein Engagement - Format für alle bis 27 Jahre, die sich im Sport engagieren und ihre eigenen Projektideen umsetzen wollen! Im Jahr 2024 ist dieses Format bereits seit 10 Jahren aktiv – feiert somit 10. Jubiläum. Für ein neu erstelltes J-TEAM gibt es ein Unterstützungsbudget von 1000,- Euro.

SR Lisa hofft, die Sportjugend Lüchow-Dannenberg mit Patrick K. reaktivieren zu können. Bereits ihre Vertretungskraft Daria Töllner hatte im Herbst 2023 damit begonnen und sich dafür stark gemacht.

SR Anke Frommann widmet sich den Handlungsfeldern Bildung und Vereins/ Organisationsentwicklung. Ergänzend zu den Worten von **HF-Bildung** Nicole Walther berichtet SR Anke von der Möglichkeit seine bereits abgelaufene ÜL- Lizenz (egal wie veraltet) über einen REFRESHER- Kurs, mit 15 LE, zu erneuern. Die REFRESHER -Kurs -Möglichkeit wurde auf einen Zeitraum begrenzt. Letzte Frist: der 31. Mai 2024. Das Spektrum der Teilnehmenden war sehr vielfältig. Nun prüft der LSB die Zahlen und Durchläufe.

SR Anke berichtet, dass noch 2 Ausbildungen in diesem Herbst starten: in Lüneburg die ÜL- B -Ausbildung und in Uelzen die ÜI-C.

Für die Planung 2025 sind Aus- Fortbildung wieder im Padlet- Format vorgesehen. Viele Fortbildung finden in Teilen auch Online bzw. im Blendet Learning (Online plus Präsenz) statt. So sind in der Zwischenzeit auch Qualifix- Veranstaltung nur noch Online anzusetzen, um diese Niedersachsenweit zu streuen. Themen: ARAG- Sportversicherung oder allgemeine Versicherungsfragen sind möglich. Angesprochen dafür sind Funktionstragende und Mitglieder aus dem Vorstand.

HF – Vereins/Organisationsentwicklung: zu diesem HF gehört die individuelle Vereinsberatung. Für (spezielle) Beratungen gibt es ein ausgebildetes Beraterteam. Die erste Beratung ist in der Regel kostenfrei. Intensivere und weiterführende Beratungen werden durch den LSB gefördert. Themen, wie Leitbild/ Satzung/ neue Satzung/ Mitgliederentwicklung sind möglich.

„Ehrenamt überrascht“ ist ein Format, die der Verein beim KSB beantragen kann. Es dient dazu Menschen im Verein zu ehren, die in der „2. Reihe“ stehen – wichtige Funktionen innehaben, doch nicht in die klassische Ehrungsordnung passen. Z.B. Platzwart, Abteilungsleitende, Zeugwart, Putzfee etc. Die Überraschung beinhaltet einen angemessenen Rahmen mit kleinen Präsenten.

Es dient der Darstellung und Auswirkung, die die Überraschung in der Regel veröffentlicht wird. Die Kampagne läuft ab Sommer bis ca. Oktober 2024.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den beiden SR. Er ist überrascht, über dieses vielfältige Angebot und der Bereicherung an Fachwissen durch die SR. Die Vereine bzw. KSB Lüchow – Dannenberg können sich über so viel Unterstützung freuen.

TOP 10 Anfragen und Mitteilungen (z.B. Sportive Landpartie, Lehrgänge, Ehrungen...)

Anfrage: der Verein HeideTango möchte gerne wissen, ob der GEMA- Rahmenvertrag endet.

SR Lisa Feuerherdt und der Vorsitzende konnte diese Aussage nicht bestätigen. Der GEMA – Vertrag ist im Paket der ARAG-Versicherung verankert. Für genauere Fragen stehen Kollegen beim LSB Hannover zur Verfügung.

Andrea Bonas (HeideTango) wünscht sich eine Qualifix-Veranstaltung zum Thema GEMA und allgemein über Rechtsfragen.

Mitteilungen: am Sonntag, 04. August ab 10 Uhr findet im Ostkreis die 25. Sportive Landpartie statt. Als Höhepunkt zur Abschluss-Veranstaltung wird Sabine Wulf mit einer Gruppe „FIT4DRUMS“ vorstellen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und wünscht einen erfolgreichen Sommer und sportliche Aktivitäten.

Die Sitzung endet um 20:45 Uhr

Protokollantin Nicole Walther (23. Mai 2024)